

Finanzamt für Körperschaften III, Postfach 42 08 44, 12068 Berlin

Dieter Haupt GmbH  
Waldstr. 48  
10551 Berlin

Bitte Identifikationsnummer(n) und Aktenzeichen angeben:	☎ 030 9024-310			
Identifikationsnummer(n)	Unser Aktenzeichen	Durchwahl:	Bearbeiter(in):	Zimmer Datum
	29 / 535 / 00042	31461	Frau Schwarz	411 30. 6. 15
	F05			

**Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers  
bei Bauleistungen und / oder Gebäudereinigungsleistungen**

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer** bescheinigt,  
dass

Dieter Haupt GmbH  
Waldstr. 48  
10551 Berlin

**Bauleistungen im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG**

nachhaltig erbringt und unter der

Steuernummer 29 / 535 / 00042

registriert ist.

Für o. g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Abs. 5 UStG).

**Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des 30.06.2018.**

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)

**Sprechzeiten allgemein**  
Montag und Freitag 8 - 13 Uhr,  
Donnerstag 11 - 18 Uhr und  
nach Vereinbarung

**Dienstgebäude**  
Volkmarstr. 13  
12099 Berlin

**Verkehrsverbindungen**  
Bus 170 Volkmarstraße  
U-Bahn U6 Ullsteinstraße

**Kreditinstitut**  
**Konto-Nr.**  
**Bankleitzahl**  
**IBAN**

**BIC**

**Internet**  
**E-Mail**  
**Telefax**

Postbank Berlin  
691555100  
10010010  
DE09 1001 0010 0691 5551 00  
PBNKDEFF  
www.Berlin.de/Sen/Finanzen  
Poststelle@FA-Koerperschaften-III.Verwalt-Berlin.de  
(030) 9024-31 900

Berliner Sparkasse  
6600046463  
10050000  
DE94 1005 0000 6600 0464 63  
BELADEBE



  
(Unterschrift)  
(Name und Dienstbezeichnung)

### Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekannt gegeben worden ist.

Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist der Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.